

Nur Lebensmittel aus der Region kommen auf den Tisch

Verein Alpgenuss Auch 75 Hersteller sind Mitglied

Kempten Petra Christ aus Kempten ist gerne in den Bergen unterwegs. Aber nicht nur zum Spaß besucht sie immer wieder einmal die ein oder andere Allgäuer Alpe. Für den Verein Alpgenuss kontrolliert sie stichprobenartig, was auf den 36 Alpen des Vereins Alpgenuss auf den Tisch kommt. Denn: Die Vorgaben sind streng.

Auf Alpgenuss-Mitgliedsalpen darf den Gästen nur das serviert werden, was entweder selbst vor Ort hergestellt wurde, oder die Produkte müssen von Alpgenuss-Mitgliedsbetrieben aus der Region kommen. Das sind inzwischen rund 75 Betriebe wie Bäckereien, Metzgereien, Sennereien oder Brauereien. „Es kommen immer neue hinzu“, berichtet Christ.

Seit vier Jahren

Der Verein Allgäuer Alpgenuss wurde vor rund vier Jahren gegründet, um die Regionalvermarktung anzukurbeln und um zu verhindern, dass auf Alpen Discounter-Ware oder beispielsweise Bier aus Norddeutschland auf den Tisch kommt. Hintergrund waren unter anderem auch Beschwerden von Gästen.

Wenn Petra Christ eine Alpe kon-

trolliert, dann geht es auch um die Transparenz auf der Speisekarte. Denn eigentlich sollen die Gäste schon auf der Karte erfahren, wo welche angebotenen Zutaten und Lebensmittel herkommen. Viele Alpen bieten hübsch gestaltete Karten mit allerlei Informationen über die Produkte. Mit Kontrollen rechnen müssen aber auch die Lebensmittelproduzenten, die bei Alpgenuss Mitglied sind. Bäckereien beispielsweise dürfen für ihre Produkte keine Backmischungen verwenden. Fleisch- und Wurstwaren müssen aus der Region kommen. Für die Idee und die Umsetzung hatte der Verein Alpgenuss im April einen ersten Preis beim Wettbewerb „Zukunftsfähige Landnutzung in Bayern“ gewonnen. (mun)

Die Aktion

Zum dritten Mal findet heuer die große Sommeraktion „Auf die Alpen: wandern und gewinnen“ statt, die von unserer Zeitung in Zusammenarbeit mit dem Verein Allgäuer Alpgenuss und mit Unterstützung von Meckatzer Löwenbräu sowie Schrott 1803 durchgeführt wird. In diesem Jahr gilt es wieder die anerkannten Partneralpen des Vereins Allgäuer Alpgenuss zu besuchen. Und so geht's: Auf mindestens zwölf Alpgenuss-Alpen aufsteigen, jeweils Coupon beim Alpwirt abstem-peln lassen und die Rätselfragen auf der Teilnehmerkarte richtig beantworten.

Wieder gibt es tolle Preise zu gewinnen.

Die Teilnehmerkarten gibt es in allen AZ-Servicecentern und in den Geschäftsstellen unserer Zeitung. Dort ist auch eine kostenlose Panoramakarte zur Aktion erhältlich.

➔ **im Internet:**

www.all-in-de/aufdiealpen

Auf die Alpen: wandern & gewinnen



Allgäuer Zeitung
Die besten Seiten des Allgäus
www.all-in.de

1803
SCHROT